

29.11.2019

Veranstaltungswirtschaft für Konzert- und Tourneeveranstalter, Agenturen und Künstlervermittlungen in den USA

Umsatzzuwächse bieten auch Chancen für deutsche Unternehmen

(BMWi) - Vom 19. bis 23. Oktober veranstaltet die Deutsch-Amerikanische Handelskammer in Zusammenarbeit mit SBS systems for business solutions GmbH eine Geschäftsanbahnungsreise für deutsche Unternehmen aus der Kreativwirtschaft nach New York und Los Angeles. Die Reise findet im Rahmen des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU statt.

Der US-Markt für Konzert- und Eventveranstalter konnte von 2014 bis 2019 eine Umsatzsteigerung von 4,6% verzeichnen und liegt momentan bei einem jährlichen Umsatz von 33,3 Mrd. USD. Das US Bureau of Labour Statistics schätzt, dass der Umsatz der Eventbranche bis zum Jahr 2020 um 44% wachsen wird. Der Erfolg der Branche ist auf die anhaltende Nachfrage nach Live-Unterhaltung und deren Wert für die US-Verbraucher zurückzuführen. Die Industrie ist derzeit geprägt vom wachsenden Erfolg von Musikfestivals und Konzerten. Dieses Potential zeigt sich auch darin, dass Tourneen populärer Musiker länger werden, Veranstaltungsstätten ihre Kapazitäten aufgestockt haben und die Teilnehmerzahlen an großen Musikfestivals steigen.

Die Reise ist eine projektbezogene Maßnahme im Rahmen des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU. Sie wird im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) durchgeführt. Ziel des Projektes ist es, deutsche Unternehmen durch den gezielten Auf- bzw. Ausbau von Geschäftskontakten bei der Erschließung des Absatzmarktes USA zu unterstützen. Im Vorfeld der Reise erhalten die Teilnehmer spezifische Informationen zur Branchen- und Marktsituation sowie zu rechtlichen und steuerlichen Rahmenbedingungen. In New York und Los Angeles besteht für die Teilnehmer die Möglichkeit, ihr Unternehmen vor einem ausgewählten Fachpublikum vorzustellen. Individuell vereinbarte Geschäftstermine mit potentiellen lokalen Geschäftspartnern, hochrangigen Vertretern aus der

Entertainment-Branche sowie Besuche von Event Locations schaffen zudem die Grundlage für neue Kooperationen und ermöglichen zukünftige Auftragsakquisitionen.

Durchgeführt wird die Geschäftsanbahnung vom Projektträger AHK USA-New York in Zusammenarbeit mit dem deutschen Projektpartner SBS systems for business solutions GmbH. Fachliche Unterstützung erfolgt durch die Fachverbände BDKV und VPLT. Das Angebot richtet sich vorwiegend an kleine und mittlere deutsche Unternehmen, Selbständige der gewerblichen Wirtschaft sowie fachbezogene Freie Berufe und wirtschaftsnahe Dienstleister.

Der Eigenanteil zur Teilnahme beträgt je nach Unternehmensgröße zwischen 500 und 1.000 Euro netto zzgl. individueller Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten.

Die Anmeldung wird erbeten bis zum 31. Mai 2020. Die Berücksichtigung der Anmeldung erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs, KMU haben Vorrang vor Großunternehmen.

Weitere Informationen zur Geschäftsanbahnung USA und zur Anmeldung sind finden Sie unter www.german-tech.org bzw. im [Projektflyer](#)

Eine Übersicht zu weiteren Projekten des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU finden Sie unter www.ixpos.de/markterschliessung.

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2019 IXPOS

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.